

## TECHNISCHES MERKBLATT 07.02.02-DEU

### FASSADENFARBEN

# JUBOSIL Hydrophob

wasserabweisende farblose Silikonbeschichtung

## 1. Merkmale und Anwendung

JUBOSIL Hydrophob ist ein farbloses Imprägnierungsmittel auf Basis oligomerer Siloxane und organischer Lösungsmittel. **Es wird als der eigentliche oder als zusätzlicher wasserabweisender Schutz aller Arten von mineralischen Dekorputzen, mineralischen Fassadenfarben, Fassadenziegeln, unverputzten Betonoberflächen, Natur- und Kunststeinen sowie Faserzement- und anderen Fassadenplatten verwendet.**

**Es dringt gut in den Untergrund ein, verringert dessen Dampfdurchlässigkeit nicht und verändert seine Farbe nur minimal oder gar nicht. Erhöht bzw. verbessert seine Wasserabweisung deutlich, hemmt so effektiv die Entwicklung von Wandalgen und Schimmel, erhöht die Frostbeständigkeit, schützt solide vor übermäßiger Schmutzaufnahme, vor Versalzung und chemischer Korrosion etc.**

## 2. Verpackungsart

Blechbehälter zu je 1 l und 5 l

## 3. Technische Daten

Dichte (kg/dm <sup>3</sup> )		~0,80
Gehalt von flüchtigen organischen Stoffen HOS (VOC) (g/l)		<740 EU VOC Anforderung – Kategorie A/h (ab 01.01.2010): <750
Trocknung (geeignet zur Weiterbearbeitung) T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 % (Stunden)		~6
Eigenschaften des trockenen Anstrichs	Dampfdurchlässigkeit EN ISO 7783-2	Verändert nicht die Dampfdurchlässigkeit des Untergrunds!
	Wasseraufnahme w <sub>24</sub> EN 1062-3 (kg/m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup> )	<0,1 Klasse III (geringe Wasseraufnahme)
	Glanz	matt

Hauptbestandteile: Silikonadditive, Lösungsmittel

## 4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund sollte fest, trocken und sauber sein - frei von schlecht haftenden Partikeln, Staub, Schalungsölrückständen, Fett und sonstigem Schmutz – in der Regel ist keine besondere Vorbereitung erforderlich.

Die Trocknungszeit bzw. Reifung von neu verlegten Putzen und Spachtelmassen beträgt unter normalen Bedingungen (T = +20 °C, relative Luftfeuchtigkeit = 65 %) mindestens 1 Tag pro mm Schichtdicke, von Betonuntergründen mindestens zwei Monate. Unverputzte Betonflächen, Faserzementplatten, ausreichend harte Putze und alle mit Wandalgen und Schimmel befallenen Flächen mit heißem Wasser- oder Dampfstrahl abgewaschen - letztere müssen nach dem Waschen desinfiziert werden.



Beim Flickern von beschädigten Oberflächen nur Verfahren verwenden, die der geflickten Oberfläche in jeder Hinsicht eine möglichst hohe Gleichmäßigkeit gewährleisten. Durch die Anwendung von JUBOSIL **Hydrophob** können Unterschiede in der Textur und Struktur der Oberfläche nicht beseitigt werden, sie können noch sichtbarer und störender werden.

## 5. Vorbereitung der Beschichtung

Den Anstrich vor Gebrauch nur gründlich mischen.

## 6. Auftragen der Beschichtung

JUBOSIL Hydrophob wird in zwei Schichten („Nass-auf-Nass-Technik“) durch Spritzen, Gießen oder mit einem Malerpinsel aufgetragen. Die beste Wirkung wird erzielt, wenn die Wandoberfläche unterhalb der Anwendungsstelle des Hydrophobierungsmittels in der Form eines "Vorhangs" in der Länge ~ 40 cm benetzt wird.

Für den Spritzguss können klassische Hochdruck- und moderne Niederdruckpistolen unterschiedlicher Bauart (mit „externer“ oder „interner Luftmischung“) sowie „Airless“-Geräte unterschiedlicher Bauart eingesetzt werden.

Die Anwendung des Hydrophobierungsmittels ist nur bei geeigneten Wetterbedingungen bzw. geeigneten mikroklimatischen Bedingungen möglich: Die Temperatur der Luft und des Wanduntergrunds sollte nicht niedriger als +10 °C und nicht höher als +25 °C und die relative Luftfeuchtigkeit sollte nicht höher als 80 % sein. Fassadenflächen werden vor Sonne, Wind und Niederschlägen mit Vorhängen geschützt, trotz des Schutzes sollte aber bei Regen, Nebel oder starkem Wind ( $\geq 30$  km/h) nicht gearbeitet werden.

Die Beständigkeit frisch imprägnierter Oberflächen gegen Regenwasserschäden (Abwaschen der Beschichtung) wird unter Normalbedingungen ( $T = +20$  °C, relative Luftfeuchtigkeit = 65 %) spätestens innerhalb von 6 Stunden erreicht.

Richt- bzw. Durchschnittsverbrauch bei einem Zweischichtauftrag je nach Saugstärke und Rauheit des Untergrunds:

mineralische Putze	400 – 600 ml/m <sup>2</sup>
Beton	200 – 500 ml/m <sup>2</sup>
Ziegel	500 – 800 ml/m <sup>2</sup>
Porobeton	500 – 1000 ml/m <sup>2</sup>
Kalk- und Silikat-Beschichtungen	400 – 600 ml/m <sup>2</sup>
Naturstein	100 – 150 ml/m <sup>2</sup>

## 7. Gesundheits- und Arbeitsschutz

Genauere Anweisungen zum Umgang mit dem Produkt, zur Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung, zur Abfallbehandlung, zur Reinigung von Werkzeugen, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Warnschildern, Warnwörtern, risikobestimmenden Komponenten, Gefahrenhinweisen und einer Sicherheitsaussage finden Sie auf der Jub-Website oder fordern Sie es vom Hersteller oder vom Verkäufer an. Beim Einbau des Produkts müssen die Anweisungen und Vorschriften für den Schutz der Bau-, Fassaden- und Malerarbeiten eingehalten werden.

## 8. Pflege und Auffrischen der gestrichenen Fläche

Gestrichene Fassadenflächen erfordern keine besonderen Pflegemaßnahmen. Nichthaftender Staub und sonstiger nichthaftender Schmutz kann abgefegt, abgesaugt oder mit Wasser abgewischt werden. Haftenden Staub und hartnäckige Flecken durch leichtes Reiben mit einem nassen Tuch oder einem Schwamm, der in einer Lösung gängiger Universal-Haushaltsreiniger getaucht wurde, entfernen und danach mit sauberem Wasser abspülen.

Die Wiederherstellung des Schutzes beinhaltet ein erneutes zweischichtiges Auftragen der Beschichtung, wie im Kapitel „Auftragen der Beschichtung“ beschrieben.

## 9. Lagerung, Transportbedingungen und Haltbarkeit

Lagerung im kalten und luftigen Raum in gut verschlossenem Gebinde. Vor direkter Sonne schützen. Außer Reichweite von Kindern lagern. Mehr Informationen zu den Transportbedingungen sind aus dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Haltbarkeit bei einer Lagerung im Original verschlossenen und unbeschädigtem Gebinde mindestens 12 Monate.



## 10. Qualitätskontrolle

Die Qualitäts-Eigenschaften des Produktes sind durch interne Herstellungsspezifikationen sowie durch slowenische, europäische und andere Normen festgelegt. Das Erreichen der deklarierten bzw. vorgeschriebenen Qualitätsniveaus sichert das von JUB vor mehreren Jahren eingeführte System des ganzheitlichen Managements und Qualitätskontrolle ISO 9001, das eine tägliche Qualitätskontrolle in den eigenen Labors beinhaltet, zeitweise aber auch am Bauinstitut in Ljubljana und anderen unabhängigen Fachinstituten im In- und Ausland. Bei der Herstellung des Produktes werden slowenische und europäische Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutznormen streng beachtet, nachgewiesen mit den ISO 14001, ISO 50001 und ISO 45001 Zertifizierungen.

## 11. Sonstige Informationen

Die technischen Hinweise in diesem Prospekt basieren auf unseren Erfahrungen und sollen zum Erreichen optimaler Resultate dienen. Für Schaden, die durch falsch gewählte Produkte, falsches Anwenden oder schlecht ausgeführte Arbeiten verursacht wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung.

Dieses technische Merkblatt ergänzt und ersetzt alle vorgehenden Ausgaben, wir behalten uns das Recht auf mögliche spätere Änderungen und Ergänzungen vor.

Zeichen und Ausstellungsdatum: **TRC-051/21-pek**, 26.08.2021

**JUB d.o.o.**  
Dol pri Ljubljani 28, 1262 Dol pri Ljubljani, Slowenien  
T: +386 (01) 588 41 00 Zentrale.  
+386 (01) 588 42 80 oder 080 15 56 Beratung  
E-Mail: info@jub.si [www.jub.eu](http://www.jub.eu)



ISO 9001	Q-159
ISO 14001	E-034
ISO 50001	En-024
ISO 45001	H-022



Das Produkt ist in einem Unternehmen hergestellt, dass Inhaber folgender Zertifikate ist: ISO 9001:2015, ISO 14001:2015 ISO 50001:2018, ISO 45001:2018

